Clojure

vorgelegt am: 12. Mai 2011

Studienbereich: Informatik

Fakultät: Vermessung, Informatik und Mathematik

Bildungseinrichtung: Hochschule für Technik Stuttgart

on: Benjamin Britsch, Alain M. Lafon

 $Matrikelnummer: \quad 373679, \, 372991$

Prüfer: Prof. Dr. Stefan Knauth, HfT Stuttgart

Zusammenfassung

Foobar Seminar



Inhaltsverzeichnis

Αl	bildı	ıngsverzeichnis	Ш	
Abbildungsverzeichnis			II	
Ta	belle	enverzeichnis	Ш	
Tabellenverzeichnis				
Ve	Verzeichnis der Listings			
Verzeichnis der Listings				
1	Einleitung		1	
	1.1	Motivation	1	
	1.2	Ziel der Arbeit	1	
	1.3	Typographische Konventionen	1	
2	Fun	ktionale Programmiersprache	3	



Abkürzungsverzeichnis

XML Extensible Markup Language



Abbildungsverzeichnis



Tabellenverzeichnis



Verzeichnis der Listings



1 Einleitung

1.1 Motivation

Foo

1.2 Ziel der Arbeit

Bar

- So
- ?
- Clojure

LISP

1.3 Typographische Konventionen

Folgende typographische Konventionen sind in dieser Arbeit eingesetzt.

• Neuer Begriff

Neue Begriffe sind für den schnellen Überblick gesondert im Textbild hervorgehoben.

• Fachbegriff
Fachbegriffe sind aus dem selben Grund wie neue Begriffe hervorgehoben.

• Eingabe

Referenzen auf Tastatureingaben sind als solche gekennzeichnet.

CLOJURE



1 Einleitung

• Quellcode

Quellcode kann wie eine Eingabe im Text eingebettet werden. Bei größeren Code-Versatzstücken wird jedoch volles Syntax-Highlighting verwendet.

• C:\Pfad\Datei Pfad- und Datei-Angaben

Datentyp

Referenzen auf interne Datenstrukturen und Variablennamen tragen die typographische Kennzeichnung Datentyp.



2 Funktionale Programmiersprache

Quellen verzeichnis



Quellenverzeichnis

Python

http://python.org/